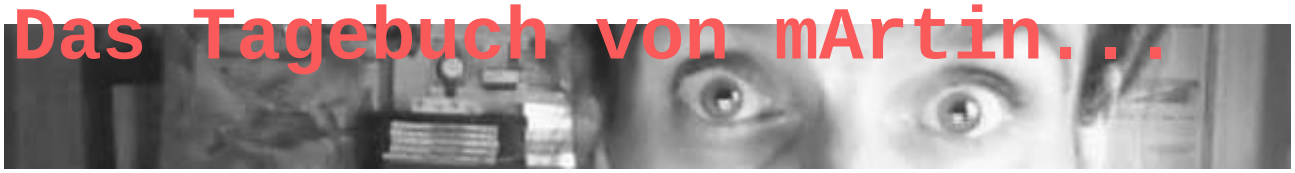
Das Tagebuch von mArtin...



20. Juli 2018 18:30 Uhr

CSI-Penzing, heute Vormittag bei meinem Hofer.
Ich habe meinen Einkauf erledigt, die Sachen bezahlt und bin soeben dabei, den Rucksack zu packen. In diesem Moment höre ich laut: »*Halt, stehen bleiben!*« und eine zweite Stimme: »*Der hot wos gstoin...!*«. Ich drehe mich um und sehe noch, wie der Kassier einem etwa 30 Jahre alten Mann nachläuft. Dieser kracht noch kurz gegen die Türe und verliert dabei seine Schuhe, kann sich aber losreißen und läuft davon. Ich sehe ihn noch bis zum Ende des Parkplatzes laufen. Den Dieb habe ich schnell taxiert: Ich laufe garantiert schneller als er, bin stärker als er, habe eine wesentlich bessere Konstitution und Ausdauer...

Ja, eh.
»*Hätte, hätte, Fahrradkette*« - wie der Deutsche zu sagen pflegt.

Was ich nämlich auch habe: Eine Reaktion, wie eine Schildkröte bei Vollbremsung! In dem Moment, wo ich realisiert habe, was tatsächlich passiert ist - verlässt der Dieb auch schon das große Grundstück hinaus auf die Linzerstraße. Sinnlos, da noch irgendjemand nachlaufen zu wollen. Da hat man bereits vor dem Start verloren. Je mehr ich über die Situation nachdenke, umso mehr ärgert es mich: Da hätte ich ein Mal in meinem Leben die große Chance, ein echter Held zu sein - und dann stehe ich da und schau relativ blöd in meinen Rucksack...

(C) mArtin 2026

Kommentare:

21. 07. 2018 - 08:00 Uhr
fxn
vielleicht besser in den Rucksack schauen,
als in den Verbrecher sein Messer.
Die Schildkröten Vollbremsung war schon gut!!!!